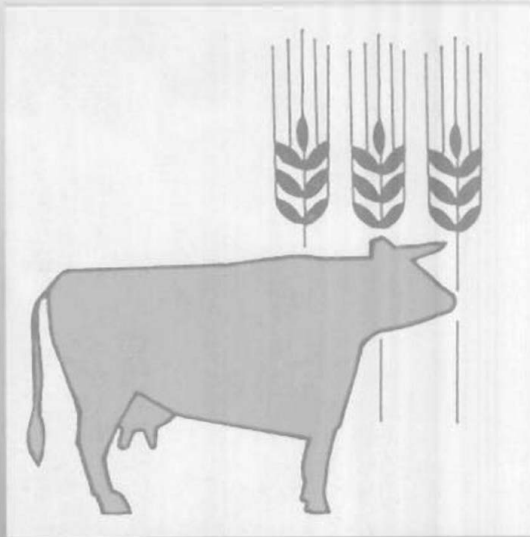


Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



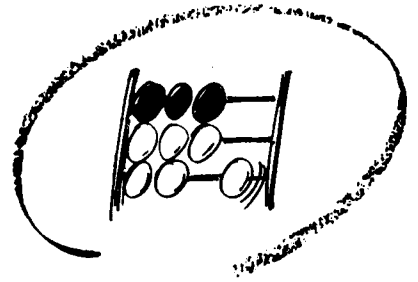
Fachserie **3**

Reihe 3.1.5

Landwirtschaftliche Bodennutzung

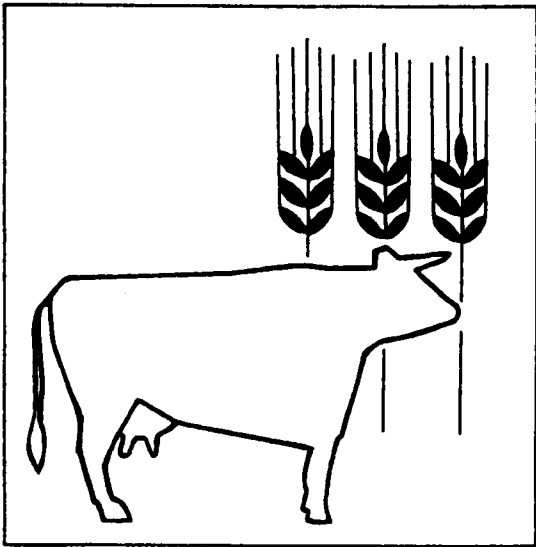
— Rebflächen —

1996



Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 3.1.5

Landwirtschaftliche Bodennutzung

— Rebflächen —

1996

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-13278

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin, erfragt werden: Gruppe IX A, Telefon: 030 / 2324 - 6500 oder Fax: 030 / 2324 - 6400

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Mai 1997

Preis: DM 7,70

Bestellnummer: 2030315-96700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Textteil

Seite

Vorbemerkung	5
Schaubilder	6

Tabellenteil

1	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Ländern und Anbaugebieten	8
2	Mit Weiß- und Rotweinrebsorten bestockte Rebfläche	9
3	Bestockte Rebfläche der fünf bedeutendsten deutschen Weiß- und Rotweinrebsorten	10
4	Bestockte Rebfläche der regional bedeutendsten Rebsorten	11
5	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche	
5.1	Nach ausgewählten Rebsorten und Ländern	12
5.2	Nach ausgewählten Rebsorten und Anbaugebieten	14
6	Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen	
6.1	Insgesamt und nach Ländern	16
6.2	Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien	
6.2.1	Früheres Bundesgebiet	17
6.2.2	Baden-Württemberg	19
6.2.3	Bayern	21
6.2.4	Hessen	22
6.2.5	Rheinland-Pfalz	23

Die Angaben beziehen sich auf die Länder mit Weinbau des früheren Bundesgebietes
(Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland)

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder
geheimzuhalten

Abkürzungen

- ha = Hektar
- % = Prozent
- RB = Regierungsbezirk

Abweichungen und Differenzen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält Ergebnisse der Rebflächenerhebung 1996 (Berichtszeitpunkt: 31. August) mit Angaben über die mit Keltertrauben bestockte Rebfläche.

Die Nachweisungen der Tabellen sind nach Rebsorten und regional nach Ländern und deren Anbaugebiete gegliedert; sie enthalten ausschließlich Daten der weinanbauenden Länder des früheren Bundesgebietes.

Für Vergleichszwecke wurden bereits veröffentlichte Ergebnisse der Weinbauerhebung 1989/90 sowie Vorjahresdaten übernommen.

Zur besseren Beurteilung des Umfanges und der regionalen Verteilung der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche sowie zur Darstellung der Anteile der Weißwein- und Rotweinrebsorten und der überwiegend in Deutschland und in den einzelnen weinanbauenden Ländern des früheren Bundesgebietes angebauten Rebsorten sind Gesamtübersichten im Bericht enthalten.

Die jährlichen Informationen über die mit Keltertrauben bestockten Rebflächenbestände und deren Änderungen dienen der laufenden Beobachtung des weinbaulichen Produktionspotentials sowohl auf nationaler Ebene als auch im Rahmen der gemeinsamen europäischen Marktorganisation für Wein.

Rechtsgrundlagen für die Rebflächenerhebung sind die Verordnung (EWG) Nr. 357/79 des Rates vom 5. Februar 1979 über statistische Erhebungen der Rebflächen¹⁾ in der jeweils geltenden Fassung sowie die Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes.²⁾

Danach sind in den Weinbaubetrieben im zehnjährlichen Turnus Grunderhebungen über die gesamte Rebfläche und jährliche Zwischenerhebungen über die durch Rodungen sowie durch Neu- und Wiederbepflanzungen oder auch durch Einstellung der Bewirtschaftung eingetretenen Änderungen bei der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche durchzuführen.

Die Ausgangsdaten des vorliegenden Berichtes wurden von den Statistischen Ämtern der weinanbauenden Länder des früheren Bundesgebietes auf sekundärstatistischem Wege aus der bei den Landwirtschaftsverwaltungen dieser Länder geführten Weinbaukartei (aktualisierter Stand: 31.5.) übernommen. Die so ermittelten Länderergebnisse wurden zum Ergebnis für das frühere Bundesgebiet aggregiert.

Die sekundärstatistische Nutzung dieser Verwaltungsdaten ist nach den EG-Verordnungen Nr. 2392/86 vom 24. Juli 1986³⁾ und Nr. 3205/93 vom 16. November 1993⁴⁾ sowie nach dem Agrarstatistikgesetz rechtlich zulässig.

Neben den Angaben über die mit Keltertrauben bestockte Rebfläche enthält dieser Bericht auch Ergebnisse über das vegetative Vermehrungsgut von Reben insgesamt und in der Untergliederung nach den Kategorien Basis- und Vorstufenpflanzgut, zertifiziertes Pflanzgut sowie Standardpflanzgut in Rebschulen.

In Verbindung mit der Rebflächenerhebung werden diese Merkmale auf der Grundlage der Verordnung (EWG) Nr. 940/81 der Kommission vom 7. April 1981⁵⁾ erhoben.

Die Anerkennungsbehörden der Bundesländer ermitteln die Anwuchsprozente des eingeschulten Pflanzgutes - Blindholz, Veredelungen, Wurzelballen (Kartonagen) - und stellen die Daten den Statistischen Landesämtern zur Verfügung.

1) ABI. EG Nr. L 54 S. 124.

2) Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz-AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018).

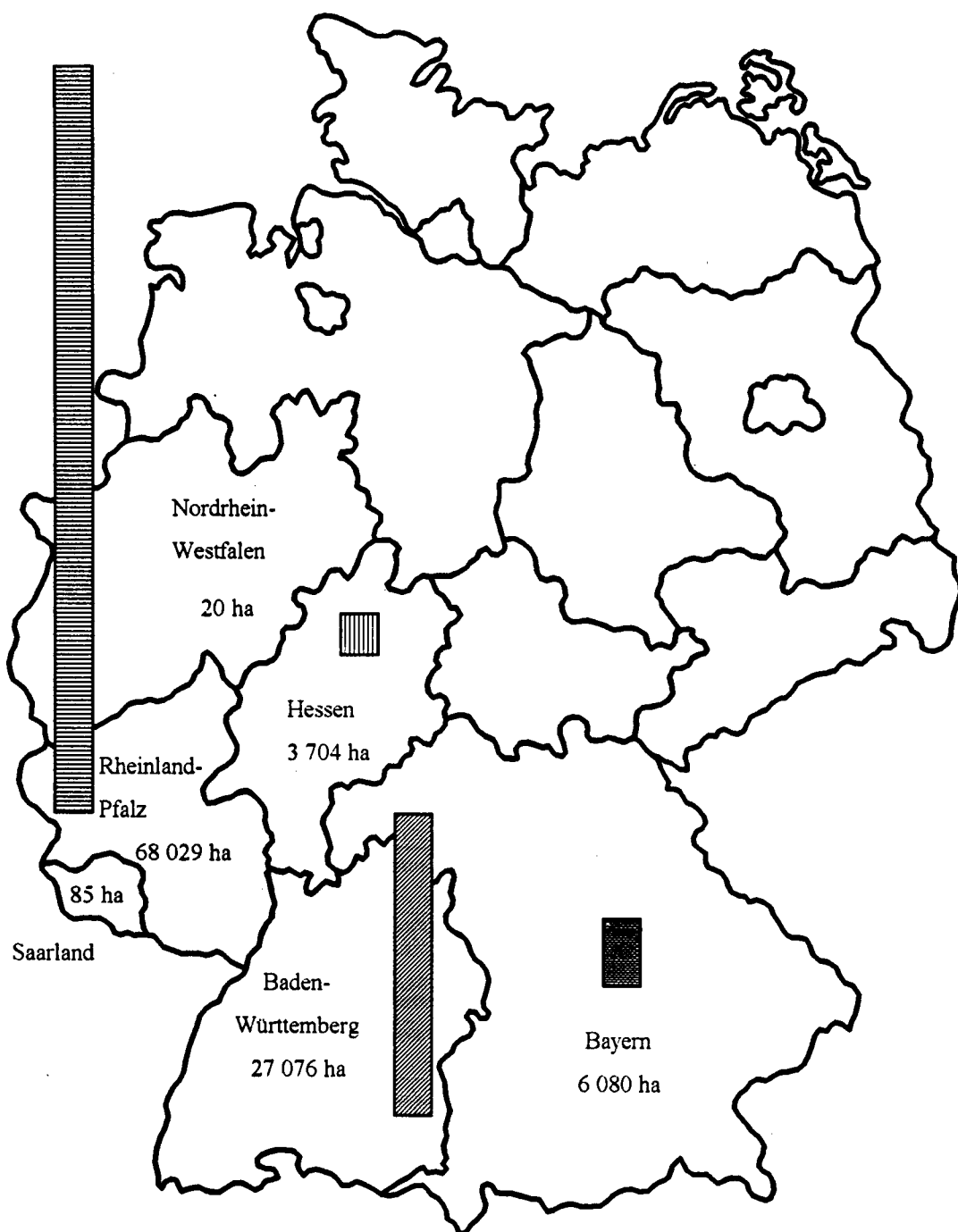
3) ABI. EG Nr. L 208 S. 1.

4) ABI. EG Nr. L 289 S. 4.

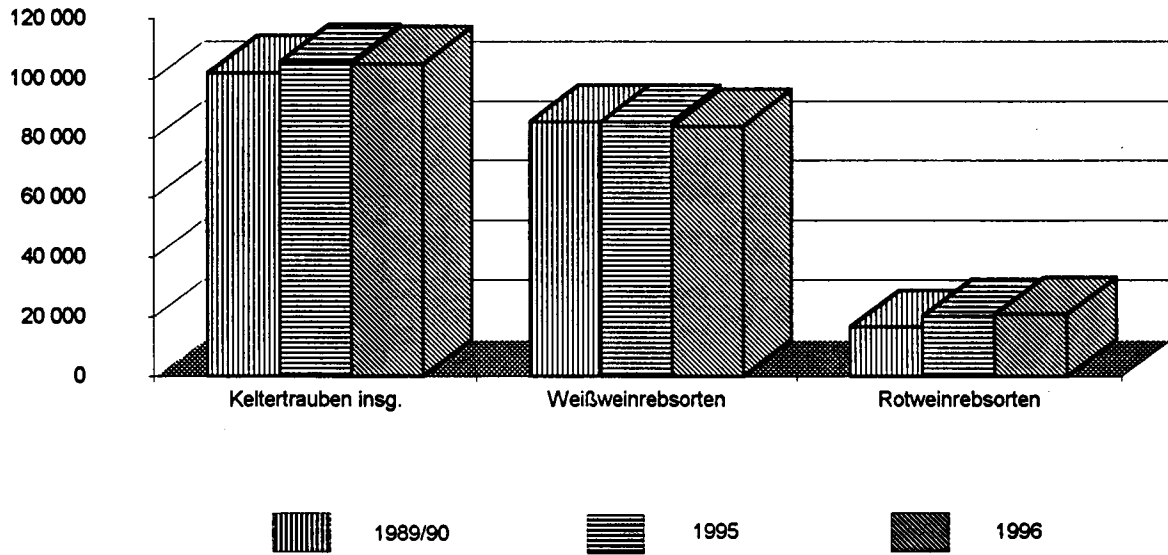
5) ABI. EG Nr. L 96 S. 10.



**Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche
des früheren Bundesgebietes 1996**



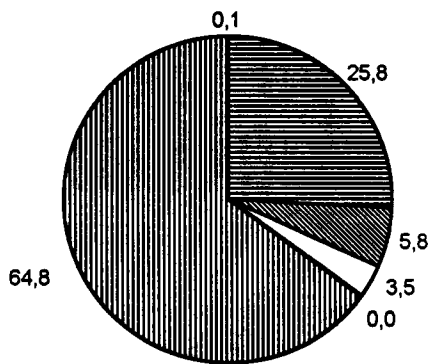
**Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche
der weinbautreibenden Länder des früheren Bundesgebietes
Hektar**



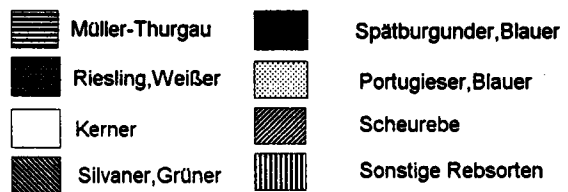
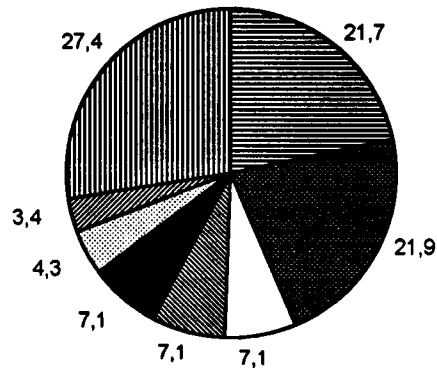
Jahr	Keltertrauben insg.	Weißweinrebsorten	Rotweinrebsorten
1989/90	102 028	85 465	16 563
1995	105 634	85 472	20 162
1996	104 994	84 036	20 958

**Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche des früheren Bundesgebietes 1996
Anteile in Prozent**

nach Ländern



nach Rebsorten



1 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Ländern und Anbaugebieten

Land Regierungsbezirk Anbaugbiet	1989/90	1995	1996	Flächenanteile ¹⁾			Zu- () bzw. Abnahme (-) 1996 gegenüber				
				1989/90	1995	1996	1989/90		1995		
				ha	%		ha	%	ha	%	
1.1 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche insgesamt											
Früheres Bundesgebiet	102 028	105 634	104 994	100,0	100,0	100,0	2 966	2,9	- 640	-0,6	
Baden-Württemberg	25 660	27 411	27 076	25,1	25,9	25,8	1 416	5,5	- 335	-1,2	
Württemberg	10 314	11 187	11 224	10,1	10,6	10,7	910	8,8	37	0,3	
Baden	15 347	16 224	15 852	15,0	15,4	15,1	505	3,3	- 372	-2,3	
Bayern	5 949	6 114	6 080	5,8	5,8	5,8	131	2,2	- 34	-0,6	
RB Unterfranken	5 647	5 796	5 757	5,5	5,5	5,5	110	1,9	- 39	-0,7	
RB Mittelfranken	274	288	292	0,3	0,3	0,3	18	6,6	4	1,4	
Übrige Gebiete	27	29	31	0,0	0,0	0,0	4	14,8	2	6,9	
Hessen	3 505	3 739	3 704	3,4	3,5	3,5	199	5,7	- 35	-0,9	
Hessische Bergstraße	400	465	455	0,4	0,4	0,4	55	13,8	- 10	-2,2	
Rheingau	3 106	3 274	3 249	3,0	3,1	3,1	143	4,6	- 25	-0,8	
Nordrhein-Westfalen	19	20	20	0,0	0,0	0,0	1	5,3	0	0,0	
Rheinland-Pfalz	66 812	68 262	68 029	65,5	64,6	64,8	1 217	1,8	- 233	-0,3	
Ahr	479	506	510	0,5	0,5	0,5	31	6,5	4	0,8	
Mittelrhein	681	625	600	0,7	0,6	0,6	- 81	-11,9	- 25	-4,0	
Mosel-Saar-Ruwer	12 509	12 372	12 130	12,3	11,7	11,6	- 379	-3,0	- 242	-2,0	
Nahe	4 636	4 611	4 590	4,5	4,4	4,4	- 48	-1,0	- 21	-0,5	
Rheinhessen	25 462	26 428	26 436	25,0	25,0	25,2	974	3,8	8	0,0	
Pfalz	23 046	23 720	23 764	22,6	22,5	22,6	718	3,1	44	0,2	
Saarland	82	88	85	0,1	0,1	0,1	3	3,7	- 3	-3,4	
1.2 Mit Weißweinrebsorten bestockte Rebfläche											
Früheres Bundesgebiet	85 465	85 472	84 036	100,0	100,0	100,0	-1 429	-1,7	-1 436	-1,7	
Baden-Württemberg	16 211	16 354	15 846	19,0	19,1	18,9	- 365	-2,3	- 508	-3,1	
Württemberg	4 829	4 860	4 781	5,7	5,7	5,7	- 48	-1,0	- 79	-1,6	
Baden	11 383	11 494	11 065	13,3	13,4	13,2	- 318	-2,8	- 429	-3,7	
Bayern	5 694	5 750	5 651	6,7	6,7	6,7	- 43	-0,8	- 99	-1,7	
RB Unterfranken	5 397	5 443	5 342	6,3	6,4	6,4	- 55	-1,0	- 101	-1,9	
RB Mittelfranken	273	283	284	0,3	0,3	0,3	11	4,0	1	0,4	
Übrige Gebiete	23	24	24	0,0	0,0	0,0	1	4,3	0	0,0	
Hessen	3 238	3 379	3 326	3,8	4,0	4,0	88	2,7	- 53	-1,6	
Hessische Bergstraße	387	440	424	0,5	0,5	0,5	37	9,6	- 16	-3,6	
Rheingau	2 851	2 939	2 901	3,3	3,4	3,5	50	1,8	- 38	-1,3	
Nordrhein-Westfalen	18	18	18	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0	0,0	
Rheinland-Pfalz	60 223	59 886	59 113	70,5	70,1	70,3	-1 110	-1,8	- 773	-1,3	
Ahr	107	99	96	0,1	0,1	0,1	- 11	-10,3	- 3	-3,0	
Mittelrhein	655	588	561	0,8	0,7	0,7	- 94	-14,4	- 27	-4,6	
Mosel-Saar-Ruwer	12 467	12 193	11 913	14,6	14,3	14,2	- 554	-4,4	- 280	-2,3	
Nahe	4 404	4 261	4 198	5,2	5,0	5,0	- 206	-4,7	- 63	-1,5	
Rheinhessen	23 106	23 421	23 254	27,0	27,4	27,7	148	0,6	- 167	-0,7	
Pfalz	19 485	19 325	19 091	22,8	22,6	22,7	- 394	-2,0	- 234	-1,2	
Saarland	82	85	82	0,1	0,1	0,1	0	0,0	- 3	-3,5	
1.3 Mit Rotweinrebsorten bestockte Rebfläche											
Früheres Bundesgebiet	16 563	20 162	20 958	100,0	100,0	100,0	4 395	26,5	796	3,9	
Baden-Württemberg	9 449	11 057	11 230	57,0	54,8	53,6	1 781	18,8	173	1,6	
Württemberg	5 485	6 327	6 443	33,1	31,4	30,7	958	17,5	116	1,8	
Baden	3 964	4 730	4 787	23,9	23,5	22,8	823	20,8	57	1,2	
Bayern	255	364	429	1,5	1,8	2,0	174	68,2	65	17,9	
RB Unterfranken	250	354	415	1,5	1,8	2,0	165	66,0	61	17,2	
RB Mittelfranken	2	5	8	0,0	0,0	0,0	6	300,0	3	60,0	
Übrige Gebiete	4	5	6	0,0	0,0	0,0	2	50,0	1	20,0	
Hessen	267	360	378	1,6	1,8	1,8	111	41,6	18	5,0	
Hessische Bergstraße	13	25	31	0,1	0,1	0,1	18	138,5	6	24,0	
Rheingau	255	335	348	1,5	1,7	1,7	93	36,5	13	3,9	
Nordrhein-Westfalen	1	2	2	0,0	0,0	0,0	1	100,0	0	0,0	
Rheinland-Pfalz	6 589	8 376	8 916	39,8	41,5	42,5	2 327	35,3	540	6,4	
Ahr	372	407	414	2,2	2,0	2,0	42	11,3	7	1,7	
Mittelrhein	27	37	39	0,2	0,2	0,2	12	44,4	2	5,4	
Mosel-Saar-Ruwer	42	179	216	0,3	0,9	1,0	174	414,3	37	20,7	
Nahe	232	350	392	1,4	1,7	1,9	160	69,0	42	12,0	
Rheinhessen	2 356	3 006	3 182	14,2	14,9	15,2	826	35,1	176	5,9	
Pfalz	3 561	4 396	4 673	21,5	21,8	22,3	1 112	31,2	277	6,3	
Saarland	1	3	3	0,0	0,0	0,0	2	200,0	0	0,0	

1) Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche der Länder und deren Anbaugebiete an der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche des früheren Bundesgebietes

StBA, FS 3, R 3.1.5, 1996

2 Mit Weiß- und Rotweinrebsorten bestockte Rebfläche

Land Regierungsbezirk Anbaugebiet	Jahr	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche				
		Insgesamt	davon			
			Weißweinrebsorten		Rotweinrebsorten	
			ha	% ¹⁾	ha	% ¹⁾
Früheres Bundesgebiet	1989/90	102 028	85 465	83,8	16 563	16,2
	1995	105 634	85 472	80,9	20 162	19,1
	1996	104 994	84 036	80,0	20 958	20,0
Baden-Württemberg	1989/90	25 660	16 211	63,2	9 449	36,8
	1995	27 411	16 354	59,7	11 057	40,3
	1996	27 076	15 846	58,5	11 230	41,5
Württemberg	1989/90	10 314	4 829	46,8	5 485	53,2
	1995	11 187	4 860	43,4	6 327	56,6
	1996	11 224	4 781	42,6	6 443	57,4
Baden	1989/90	15 347	11 383	74,2	3 964	25,8
	1995	16 224	11 494	70,8	4 730	29,2
	1996	15 852	11 065	69,8	4 787	30,2
Bayern	1989/90	5 949	5 694	95,7	255	4,3
	1995	6 114	5 750	94,0	364	6,0
	1996	6 080	5 651	92,9	429	7,1
RB Unterfranken	1989/90	5 647	5 397	95,6	250	4,4
	1995	5 796	5 443	93,9	354	6,1
	1996	5 757	5 342	92,8	415	7,2
RB Mittelfranken	1989/90	274	273	99,4	2	0,6
	1995	288	283	98,3	5	1,7
	1996	292	284	97,3	8	2,7
Übrige Gebiete	1989/90	27	23	85,3	4	14,7
	1995	29	24	82,8	5	17,2
	1996	31	24	80,6	6	19,4
Hessen	1989/90	3 505	3 238	92,4	267	7,6
	1995	3 739	3 379	90,4	360	9,6
	1996	3 704	3 326	89,8	378	10,2
Hessische Bergstraße	1989/90	400	387	96,8	13	3,2
	1995	465	440	94,6	25	5,4
	1996	455	424	93,2	31	6,8
Rheingau	1989/90	3 106	2 851	91,8	255	8,2
	1995	3 274	2 939	89,8	335	10,2
	1996	3 249	2 901	89,3	348	10,7
Nordrhein-Westfalen	1989/90	19	18	92,5	1	7,5
	1995	20	18	90,0	2	10,0
	1996	20	18	90,0	2	10,0
Rheinland-Pfalz	1989/90	66 812	60 223	90,1	6 589	9,9
	1995	68 262	59 886	87,7	8 376	12,3
	1996	68 029	59 113	86,9	8 916	13,1
Ahr	1989/90	479	107	22,3	372	77,7
	1995	506	99	19,6	407	80,4
	1996	510	96	18,8	414	81,2
Mittelrhein	1989/90	681	655	96,1	27	3,9
	1995	625	588	94,1	37	5,9
	1996	600	561	93,5	39	6,5
Mosel-Saar-Ruwer	1989/90	12 509	12 467	99,7	42	0,3
	1995	12 372	12 193	98,6	179	1,4
	1996	12 130	11 913	98,2	216	1,8
Nahe	1989/90	4 636	4 404	95,0	232	5,0
	1995	4 611	4 261	92,4	350	7,6
	1996	4 590	4 198	91,5	392	8,5
Rheinhessen	1989/90	25 462	23 106	90,7	2 356	9,3
	1995	26 428	23 421	88,6	3 006	11,4
	1996	26 436	23 254	88,0	3 182	12,0
Pfalz	1989/90	23 046	19 485	84,5	3 561	15,5
	1995	23 720	19 325	81,5	4 396	18,5
	1996	23 764	19 091	80,3	4 673	19,7
Saarland	1989/90	82	82	99,2	1	0,8
	1995	88	85	96,6	3	3,4
	1996	85	82	96,5	3	3,5

1) Flächenanteil an der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche insgesamt.

3 Bestockte Rebfläche der fünf bedeutendsten deutschen Weiß- und Rotweinrebsorten

Land	Rebsorten	Bestockte Rebfläche			Flächenanteil ¹⁾		
		1989/90	1995	1996	1989/90	1995	1996
		ha			%		
Früheres Bundesgebiet	Bestockte Rebfläche insg.	102 028	105 634	104 994	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	24 688	23 489	22 757	24,2	22,2	21,7
	Riesling, Weißer	21 266	23 139	23 009	20,8	21,9	21,9
	Silvaner, Grüner	7 879	7 546	7 421	7,7	7,1	7,1
	Spätburgunder, Blauer	5 612	7 199	7 424	5,5	6,8	7,1
	Portugieser, Blauer	4 132	4 440	4 552	4,1	4,2	4,3
Baden-Württemberg	Bestockte Rebfläche zus.	25 660	27 411	27 076	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	6 212	5 948	5 619	24,2	21,7	20,8
	Riesling, Weißer	3 746	4 085	4 073	14,6	14,9	15,0
	Silvaner, Grüner	847	744	704	3,3	2,7	2,6
	Spätburgunder, Blauer	4 009	4 838	4 901	15,6	17,6	18,1
	Portugieser, Blauer	239	238	237	0,9	0,9	0,9
Bayern	Bestockte Rebfläche zus.	5 949	6 114	6 080	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	2 809	2 713	2 617	47,2	44,4	43,0
	Riesling, Weißer	198	232	249	3,3	3,8	4,1
	Silvaner, Grüner	1 155	1 245	1 251	19,4	20,4	20,6
	Spätburgunder, Blauer	107	149	166	1,8	2,4	2,7
	Portugieser, Blauer	47	56	64	0,8	0,9	1,1
Hessen	Bestockte Rebfläche zus.	3 505	3 739	3 704	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	214	180	164	6,1	4,8	4,4
	Riesling, Weißer	2 731	2 924	2 900	77,9	78,2	78,3
	Silvaner, Grüner	42	46	44	1,2	1,2	1,2
	Spätburgunder, Blauer	228	305	319	6,5	8,2	8,6
	Portugieser, Blauer	14	17	17	0,4	0,5	0,5
Nordrhein-Westfalen	Bestockte Rebfläche zus.	19	20	20	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	5	5	5	26,4	25,0	25,0
	Riesling, Weißer	6	7	7	32,9	35,0	35,0
	Silvaner, Grüner	-	-	-	-	-	-
	Spätburgunder, Blauer	0	1	1	2,3	5,0	5,0
	Portugieser, Blauer	1	1	1	3,5	5,0	5,0
Rheinland-Pfalz	Bestockte Rebfläche zus.	66 812	68 262	68 029	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	15 435	14 630	14 339	23,1	21,4	21,1
	Riesling, Weißer	14 584	15 890	15 779	21,8	23,3	23,2
	Silvaner, Grüner	5 835	5 511	5 422	8,7	8,1	8,0
	Spätburgunder, Blauer	1 268	1 903	2 034	1,9	2,8	3,0
	Portugieser, Blauer	3 832	4 128	4 233	5,7	6,0	6,2
Saarland	Bestockte Rebfläche zus.	82	88	85	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	13	13	13	16,1	14,8	15,3
	Riesling, Weißer	1	1	1	0,8	1,1	1,2
	Silvaner, Grüner	-	-	-	-	-	-
	Spätburgunder, Blauer	1	3	3	0,8	3,4	3,5
	Portugieser, Blauer	-	-	-	-	-	-

1) Bestockte Rebfläche der Rebsorten an der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche.

SIBA, FS 3, R 3.1.5, 1996

4 Bestockte Rebfläche der regional bedeutendsten Rebsorten

Land	Rebsorten ¹⁾	Bestockte Rebfläche			Flächenanteil ²⁾		
		1989/90	1995	1996	1989/90	1995	1996
		ha			%		
Baden-Württemberg	Bestockte Rebfläche zus.	25 660	27 411	27 076	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	6 212	5 948	5 619	24,2	21,7	20,8
	Spätburgunder, Blauer	4 009	4 838	4 901	15,6	17,6	18,1
	Riesling, Weißer	3 746	4 085	4 073	14,6	14,9	15,0
	Trollinger, Blauer	2 298	2 520	2 536	9,0	9,2	9,4
	Müllerrebe	1 697	1 905	1 923	6,6	6,9	7,1
	Ruländer	1 649	1 580	1 531	6,4	5,8	5,7
	Gutedel, Weißer	1 309	1 314	1 277	5,1	4,8	4,7
	Kerner	1 066	1 028	981	4,2	3,8	3,6
Bayern	Bestockte Rebfläche zus.	5 949	6 114	6 080	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	2 809	2 713	2 617	47,2	44,4	43,0
	Silvaner, Grüner	1 155	1 245	1 251	19,4	20,4	20,6
	Bacchus	622	650	673	10,5	10,6	11,1
	Kerner	390	388	373	6,5	6,3	6,1
	Riesling, Weißer	198	232	249	3,3	3,8	4,1
	Spätburgunder, Blauer	107	149	166	1,8	2,4	2,7
	Scheurebe	161	155	152	2,7	2,5	2,5
	Domina	42	79	106	0,7	1,3	1,7
	Müllerrebe	46	61	66	0,8	1,0	1,1
Hessen	Bestockte Rebfläche zus.	3 505	3 739	3 704	100,0	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	2 731	2 924	2 900	77,9	78,2	78,3
	Spätburgunder, Blauer	228	305	319	6,5	8,2	8,6
	Müller-Thurgau	214	180	164	6,1	4,8	4,4
	Ehrenfelser	66	57	53	1,9	1,5	1,4
	Silvaner, Grüner	42	46	44	1,2	1,2	1,2
	Kerner	60	47	42	1,7	1,3	1,1
	Ruländer	37	40	41	1,1	1,1	1,1
	Burgunder, Weißer	8	20	22	0,2	0,5	0,6
Nordrhein-Westfalen	Bestockte Rebfläche zus.	19	20	20	100,0	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	6	7	7	32,9	35,0	35,0
	Müller-Thurgau	5	5	5	26,4	25,0	25,0
	Kerner	2	2	2	9,1	10,0	10,0
	Ehrenfelser	0	1	1	2,5	5,0	5,0
	Scheurebe	1	1	1	6,5	5,0	5,0
	Traminer, Roter	1	1	1	3,3	5,0	5,0
	Spätburgunder, Blauer	0	1	1	2,3	5,0	5,0
Rheinland-Pfalz	Bestockte Rebfläche zus.	66 812	68 262	68 029	100,0	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	14 584	15 890	15 779	21,8	23,3	23,2
	Müller-Thurgau	15 435	14 630	14 339	23,1	21,4	21,1
	Kerner	6 173	6 093	6 012	9,2	8,9	8,8
	Silvaner, Grüner	5 835	5 511	5 422	8,7	8,1	8,0
	Portugieser, Blauer	3 832	4 128	4 233	5,7	6,0	6,2
	Scheurebe	3 687	3 377	3 298	5,5	4,9	4,8
	Bacchus	2 840	2 729	2 695	4,3	4,0	4,0
	Spätburgunder, Blauer	1 268	1 903	2 034	1,9	2,8	3,0
	Dornfelder	1 037	1 653	1 882	1,6	2,4	2,8
Saarland	Bestockte Rebfläche zus.	82	88	85	100,0	100,0	100,0
	Elbling, Weißer	52	55	51	63,0	62,5	60,0
	Müller-Thurgau	13	13	13	16,1	14,8	15,3
	Auxerrois	7	7	7	8,6	8,0	8,2
	Ruländer	5	5	6	6,2	5,7	7,1
	Spätburgunder, Blauer	1	3	3	0,8	3,4	3,5
	Kerner	2	2	2	2,0	2,3	2,4
	Burgunder, Weißer	1	1	1	1,0	1,1	1,2
	Riesling, Weißer	1	1	1	0,8	1,1	1,2

1) Sortenauswahl nach der Größe der bestockten Rebfläche im Jahre 1996.

2) Bestockte Rebfläche der Rebsorten an der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche.

5 Mit Keltertrauben
5.1 Nach ausgewählten
in

Lfd. Nr.	Rebsorte	Früheres Bundesgebiet			Baden-Württemberg			Bayern			Da
		1989/ 1990	1996	darunter	1989/ 1990	1996	darunter	1989/ 1990	1996	darunter	
				Wieder- be- pflan- zungen			Wieder- be- pflan- zungen			Wieder- be- pflan- zungen	
1	Keltertraubensorten insgesamt .. davon:	102 028	104 994	2 273	25 660	27 076	556	5 949	6 080	186	
2	Weißweinrebsorten zusammen davon;	85 465	84 036	1 309	16 211	15 846	280	5 694	5 651	115	
	<i>Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)</i>										
3	Bacchus	3 524	3 435	43	57	65	0	622	673	32	
4	Burgunder, Weißer	1 072	1 936	132	616	858	27	7	32	12	
5	Chardonnay ¹⁾	4	334	55	-	89	8	1	-	-	
6	Elbling, Weißer	1 130	1 111	3	4	1	-	1	1	0	
7	Faberrebe	2 035	1 806	2	0	0	-	25	21	0	
8	Gutedel, Weißer	1 311	1 279	12	1 309	1 277	12	0	0	0	
9	Huxelrebe	1 571	1 417	16	2	1	-	6	3	-	
10	Kerner	7 691	7 412	49	1 066	981	12	390	373	1	
11	Morio-Muskat	1 903	1 460	12	1	1	0	15	8	-	
12	Müller-Thurgau	24 688	22 757	245	6 212	5 619	105	2 809	2 617	11	
13	Ortega	1 243	1 212	20	1	2	-	53	40	0	
14	Riesling, Weißer	21 266	23 009	428	3 746	4 073	53	198	249	22	
15	Scheurebe	3 929	3 521	16	61	59	1	161	152	1	
16	Silvaner, Grüner	7 879	7 421	102	847	704	8	1 155	1 251	24	
	<i>Beerenfarbe G = Gris (Grau)</i>										
17	Ruländer	2 541	2 523	104	1 649	1 531	40	19	25	3	
	<i>Beerenfarbe RS = Rosé</i>										
18	Schönbürger	56	47	1	0	0	-	1	1	0	
	<i>Beerenfarbe R = Rouge</i>										
19	Perle	212	148	0	5	3	-	93	60	0	
20	Siegenerrebe	207	188	3	0	-	-	0	1	-	
21	Traminer, Roter (Gewürztraminer) ...	747	836	32	309	299	8	40	38	2	
22	Sonstige weiße Rebsorten ²⁾	2 456	2 118	33	326	279	6	96	87	6	
23	Versuchsanbau	66	1	.	4	0	.	19	1	
24	Rotweinrebsorten zusammen davon:	16 563	20 958	965	9 449	11 230	276	255	429	71	
	<i>Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)</i>										
25	Dornfelder	1 199	2 125	230	155	216	2	6	17	7	
26	Dunkelfelder	118	212	17	39	56	1	-	-	-	
27	Limberger, Blauer	698	961	25	696	957	24	0	-	-	
28	Müllerrebe (Schwarzriesling)	1 809	2 152	51	1 697	1 923	33	46	66	6	
29	Portugieser, Blauer	4 132	4 552	177	239	237	4	47	64	9	
30	Spätburgunder, Blauer	5 612	7 424	324	4 009	4 901	154	107	166	18	
31	Trollinger, Blauer	2 304	2 543	32	2 298	2 536	32	-	-	-	
32	Sonstige rote Rebsorten ²⁾	690	950	99	317	386	24	50	113	28	
33	Versuchsanbau	39	10	.	18	2	.	3	3	

1) Vor 1995 Versuchsanbau.

2) 1989/90 einschl. Versuchsanbau.

bestockte Rebfläche
Rebsorten und Ländern
ha

von												Lfd. Nr.
Hessen			Nordrhein-Westfalen			Rheinland-Pfalz			Saarland			
1989/ 1990	1996	darunter Wieder- be- pflan- zungen	1989/ 1990	1996	darunter Wieder- be- pflan- zungen	1989/ 1990	1996	darunter Wieder- be- pflan- zungen	1989/ 1990	1996	darunter Wieder- be- pflan- zungen	
3 505	3 704	82	19	20	-	66 812	68 029	1 448	82	85	1	1
3 238	3 326	58	18	18	-	60 223	59 113	855	82	82	1	2
4	2	-	-	-	-	2 840	2 695	11	0	0	-	3
8	22	2	-	-	-	439	1 023	91	1	1	-	4
1	5	-	-	-	-	3	240	47	-	0	0	5
-	-	-	-	-	-	1 073	1 058	3	52	51	0	6
2	1	-	-	-	-	2 008	1 784	2	-	-	-	7
0	0	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	8
1	0	-	-	-	-	1 563	1 413	16	-	-	-	9
60	42	0	2	2	-	6 173	6 012	36	2	2	-	10
0	0	-	-	-	-	1 886	1 451	12	0	0	-	11
214	164	0	5	5	-	15 435	14 339	129	13	13	-	12
0	0	-	1	1	-	1 188	1 169	20	-	-	-	13
2 731	2 900	50	6	7	-	14 584	15 779	303	1	1	-	14
19	11	-	1	1	-	3 687	3 298	14	-	-	-	15
42	44	2	-	-	-	5 835	5 422	68	-	-	-	16
37	41	2	1	0	-	830	920	58	5	6	1	17
2	1	-	-	-	-	52	45	1	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	114	85	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	207	187	3	-	-	-	20
14	12	1	1	1	-	383	486	21	0	0	-	21
103	72	1	2	1	-	1 922	1 671	20	8	8	-	22
.	9	0	-	-	-	.	34	0	-	-	-	23
267	378	24	1	2	-	6 589	8 916	594	1	3	0	24
1	10	5	0	0	-	1 037	1 882	216	-	-	-	25
3	9	1	0	-	-	76	147	15	-	-	-	26
-	0	0	-	-	-	2	4	1	-	-	-	27
-	1	-	-	-	-	66	162	12	-	-	-	28
14	17	0	1	1	-	3 832	4 233	164	-	-	-	29
228	319	17	0	1	-	1 268	2 034	135	1	3	0	30
-	-	-	-	-	-	6	7	0	-	-	-	31
22	19	1	0	-	-	302	432	46	-	-	-	32
-	3	0	-	-	-	.	15	5	-	-	-	33

5 Mit Keltertrauben
5.2 Nach ausgewählten
in

Lfd. Nr.	Rebsorte	Früheres Bundesgebiet	Anbau		
			Württem- berg	Baden	Franken
1	Keltertraubensorten insgesamt	104 994	11 224	15 852	6 080
	davon:				
2	Weißweinrebsorten zusammen	84 036	4 781	11 065	5 651
	davon:				
	<i>Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)</i>				
3	Bacchus	3 435	7	58	673
4	Burgunder, Weißer	1 936	14	844	32
5	Chardonnay ³⁾	334	16	73	-
6	Elbling, Weißer	1 111	-	1	1
7	Faberrebe	1 806	0	-	21
8	Gutedel, Weißer	1 279	0	1 277	0
9	Huxelrebe	1 417	0	1	3
10	Kerner	7 412	812	169	373
11	Morio-Muskat	1 460	0	1	8
12	Müller-Thurgau	22 757	748	4 871	2 617
13	Ortega	1 212	1	1	40
14	Riesling, Weißer	23 009	2 715	1 358	249
15	Scheurebe	3 521	6	53	152
16	Silvaner, Grüner	7 421	301	403	1 251
	<i>Beerenfarbe G = Gris (Grau)</i>				
17	Ruländer	2 523	64	1 467	25
	<i>Beerenfarbe RS = Rosé</i>				
18	Schönburger	47	0	-	1
	<i>Beerenfarbe R = Rouge</i>				
19	Perle	148	0	3	60
20	Siegenerrebe	188	-	-	1
21	Traminer, Roter (Gewürztraminer) ..	836	52	247	38
22	Sonstige weiße Rebsorten	2 118	45	234	87
23	Versuchsanbau	66	0	4	19
24	Rotweinrebsorten zusammen	20 958	6 443	4 787	429
	davon:				
	<i>Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)</i>				
25	Dornfelder	2 125	207	9	17
26	Dunkelfelder	212	1	55	-
27	Limberger, Blauer	961	940	17	-
28	Müllerrebe (Schwarzriesling)	2 152	1 753	170	66
29	Portugieser, Blauer	4 552	205	32	64
30	Spätburgunder, Blauer	7 424	466	4 435	166
31	Trollinger, Blauer	2 543	2 534	2	-
32	Sonstige rote Rebsorten	950	327	59	113
33	Versuchsanbau	39	10	8	3

1) Einschl. Nordrhein-Westfalen.
2) Einschl. Saarland.

3) Vor 1995 Versuchsanbau.

bestockte Rebfläche 1996
Rebsorten und Anbaugebieten
ha

gebiete								Lfd. Nr.
Hessische Bergstraße	Rheingau	Ahr	Mittelrhein 1)	Mosel- Saar-Ruwer 2)	Nahe	Rhein- hessen	Pfalz	
455	3 249	510	620	12 215	4 590	26 436	23 764	1
424	2 901	96	579	11 995	4 198	23 254	19 091	2
1	1	1	4	210	256	1 841	384	3
8	14	0	3	62	109	308	542	4
2	3	0	0	6	13	93	128	5
-	-	-	-	1 108	-	0	0	6
0	1	0	2	4	112	1 431	234	7
-	0	-	-	-	-	0	1	8
-	0	0	2	5	51	818	537	9
16	26	7	33	934	386	2 237	2 419	10
-	0	-	0	1	27	596	826	11
54	110	37	48	2 652	998	5 880	4 741	12
-	0	1	2	88	26	681	372	13
260	2 640	45	461	6 631	1 200	2 448	5 002	14
6	5	-	7	7	276	1 966	1 043	15
30	14	-	4	0	470	3 386	1 562	16
32	9	1	3	15	102	351	454	17
-	1	-	0	1	3	32	8	18
-	-	-	-	1	3	73	7	19
-	-	-	-	1	12	117	57	20
5	7	-	2	0	17	109	359	21
10	61	4	8	258	137	873	409	22
-	9	0	0	11	0	14	6	23
31	348	414	41	219	392	3 182	4 673	24
6	4	20	4	60	115	702	981	25
1	9	3	1	2	14	39	88	26
0	0	0	-	-	-	1	2	27
-	1	0	0	4	7	42	109	28
2	14	82	7	2	106	1 608	2 429	29
19	299	277	28	141	133	643	816	30
-	-	-	-	-	-	3	3	31
3	19	31	1	10	16	141	236	32
0	2	1	-	0	1	3	9	33

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.1 Insgesamt und nach Ländern

Land Kategorie		Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
		1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
		ha		1 000 Stück					
Früheres Bundesgebiet	Insgesamt	98	115	115	81	14 622	16 866	136	152
	Basispflanzgut	28	29	2	16	4 069	4 219	51	19
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	70	87	73	65	10 381	12 647	84	134
	Standardpflanzgut	1	-	40	-	172	-	1	-
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	56	70	63	61	94	78
davon:									
Baden-Württemberg	Zusammen	25	32	-	-	4 007	4 898	-	9
	Basispflanzgut	6	6	-	-	985	927	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	19	26	-	-	3 022	3 971	-	9
	Standardpflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	-	-	58	60	-	70
Bayern	Zusammen	6	7	-	-	819	832	23	37
	Basispflanzgut	3	2	-	-	356	212	2	12
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	4	6	-	-	463	620	21	25
	Standardpflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	-	-	70	69	100	100
Hessen	Zusammen	5	6	-	-	638	707	34	35
	Basispflanzgut	2	2	-	-	208	225	34	6
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	4	-	-	424	482	-	29
	Standardpflanzgut	0	-	-	-	5	-	-	-
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	-	-	68	67	75	75
Rheinland-Pfalz	Zusammen	62	70	115	81	9 157	10 430	79	72
	Basispflanzgut	17	19	2	16	2 520	2 856	15	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	44	51	73	65	6 471	7 574	63	71
	Standardpflanzgut	1	-	40	-	167	-	1	-
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	56	70	64	61	100	69

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien

6.2.1 Früheres Bundesgebiet

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	98	115	115	81	14 622	16 866	136	152
dar.: Basispflanzgut	28	29	2	16	4 069	4 219	51	19
Zertifiziertes Pflanzgut .	70	87	73	65	10 381	12 647	84	134

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Bacchus	Zusammen	1	2	-	-	163	233	2	12
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	49	79	-	6
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	1	-	-	115	154	2	6
Burgunder, Weißer	Zusammen	7	7	2	-	903	958	2	1
	dar.: Basispflanzgut	2	2	-	-	348	214	2	0
	Zertifiziertes Pflanzgut .	4	5	-	-	555	744	1	1
Chardonnay	Zusammen	2	1	17	-	360	255	1	0
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	104	73	-	0
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	176	182	1	-
Gutedel, Weißer	Zusammen	1	1	3	3	119	141	1	-
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	67	14	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	1	3	3	52	127	1	-
Kerner	Zusammen	2	2	5	3	334	369	2	1
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	86	72	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	2	5	3	249	297	2	1
Müller-Thurgau	Zusammen	8	10	7	6	1 147	1 460	6	15
	dar.: Basispflanzgut	4	4	-	-	495	589	0	1
	Zertifiziertes Pflanzgut .	4	6	7	6	644	870	6	14
Ortega	Zusammen	1	1	-	-	165	203	2	1
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	31	61	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	134	142	2	1
Riesling, Weißer	Zusammen	22	21	59	67	3 313	2 850	25	16
	dar.: Basispflanzgut	5	7	2	16	842	857	23	1
	Zertifiziertes Pflanzgut .	17	14	50	51	2 465	1 993	2	14
Ruländer	Zusammen	4	4	-	-	683	781	0	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	77	50	0	0
	Zertifiziertes Pflanzgut .	4	4	-	-	606	731	0	-
Scheurebe	Zusammen	1	1	-	-	133	189	0	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	34	55	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	99	134	0	0
Silvaner, Grüner	Zusammen	5	4	-	-	757	615	0	3
	dar.: Basispflanzgut	3	2	-	-	418	267	0	2
	Zertifiziertes Pflanzgut .	3	2	-	-	339	347	0	1

1) Bei den jeweiligen Gesamtpositionen einschl. Standardpflanzgut.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien

6.2.1 Früheres Bundesgebiet

Rebsorte Kategorie ¹⁾		Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
		1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
		ha		1 000 Stück					
Traminer, Roter (Gewürztraminer)	Zusammen	1	1	-	-	276	220	2	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	74	59	0	0
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	202	161	2	0

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Domina	Zusammen	1	1	-	-	98	104	0	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	15	13	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	83	92	0	0
Dornfelder	Zusammen	8	15	3	0	1 163	2 338	24	44
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	111	128	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	7	15	3	0	1 053	2 209	24	44
Limberger, Blauer	Zusammen	1	2	-	-	227	299	-	3
	dar.: Basispflanzgut	0	1	-	-	50	96	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	177	203	-	3
Müllerrebe (Schwarzriesling)	Zusammen	3	3	-	-	305	408	0	1
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	88	65	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	3	-	-	217	344	0	1
Portugieser, Blauer	Zusammen	6	8	-	-	994	1 157	7	2
	dar.: Basispflanzgut	2	3	-	-	254	406	0	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	4	5	-	-	731	751	7	2
Regent	Zusammen	0	2	1	0	78	252	3	7
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	8	68	2	0
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	2	-	0	66	184	-	6
Saint Laurent	Zusammen	1	1	-	-	119	123	-	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	26	27	-	0
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	88	96	-	-
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	15	17	7	1	2 130	2 680	15	26
	dar.: Basispflanzgut	5	4	-	-	653	687	3	4
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	10	14	4	1	1 476	1 993	12	23
Trollinger, Blauer	Zusammen	1	2	-	-	197	291	-	1
	dar.: Basispflanzgut	0	1	-	-	38	124	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	159	167	-	1

Neuzüchtungen

Zusammen	0	0	5	-	66	15	0	-
dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	27	15	0	-
Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	-	-	-	18	-	-	-

Alle anderen Rebsorten

Zusammen	6	7	6	1	891	927	39	19
dar.: Basispflanzgut	2	3	-	-	175	202	19	4
Zertifiziertes Pflanzgut ..	6	4	1	1	679	725	20	15

1) Siehe Fußnote 1) S. 17.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien

6.2.2 Baden - Württemberg

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	25	32	-	-	4 007	4 898	-	9
dar.: Basispflanzgut	6	6	-	-	985	927	-	-
Zertifiziertes Pflanzgut .	19	26	-	-	3 022	3 971	-	9

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Burgunder, Weißer	Zusammen	3	3	-	-	327	372	-	-
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	100	58	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	2	-	-	227	315	-	-
Chardonnay	Zusammen	0	0	-	-	66	41	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	23	13	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	0	-	-	43	28	-	-
Gutedel, Weißer	Zusammen	1	1	-	-	95	115	-	-
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	62	14	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	1	-	-	32	101	-	-
Müller-Thurgau	Zusammen	2	2	-	-	241	326	-	2
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	20	37	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	2	-	-	221	289	-	2
Riesling, Weißer	Zusammen	3	4	-	-	467	479	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	1	-	-	38	60	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	3	3	-	-	429	419	-	-
Ruländer	Zusammen	2	2	-	-	354	347	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	33	13	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	2	-	-	321	334	-	-
Silvaner, Grüner	Zusammen	0	0	-	-	80	51	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	45	7	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	0	-	-	34	43	-	-
Traminer, Roter	Zusammen	0	0	-	-	75	65	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	26	37	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	0	-	-	49	28	-	-

1) Siehe Fußnote 1) S. 17.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien

6.2.2 Baden - Württemberg

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
	ha		1 000 Stück					

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Dornfelder	Zusammen	1	1	-	-	68	105	-	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	2	13	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	66	92	-	0
Limberger, Blauer	Zusammen	1	2	-	-	202	293	-	3
	dar.: Basispflanzgut	0	1	-	-	49	96	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	153	197	-	3
Müllerrebe (Schwarzriesling)	Zusammen	2	2	-	-	189	294	-	1
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	85	63	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	2	-	-	105	231	-	1
Portugieser, Blauer	Zusammen	0	1	-	-	55	79	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	0	1	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	-	55	77	-	-
Regent	Zusammen	0	1	-	-	30	91	-	-
	dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	-	30	91	-	-
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	9	11	-	-	1 285	1 643	-	1
	dar.: Basispflanzgut	3	2	-	-	396	342	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	6	9	-	-	889	1 302	-	1
Trollinger, Blauer	Zusammen	1	2	-	-	197	291	-	1
	dar.: Basispflanzgut	0	1	-	-	38	124	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	159	167	-	1

Neuzüchtungen

Zusammen	0	-	-	-	31	-	-	-
dar.: Basispflanzgut	0	-	-	-	14	-	-	-
Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	-	-	-	18	-	-	-

Alle anderen Rebsorten

Zusammen	0	0	-	-	245	306	-	0
dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	53	49	-	-
Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	192	257	-	0

1) Siehe Fußnote 1) S. 17.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien

6.2.3 Bayern

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschuites Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	6	7	-	-	819	832	23	37
dar.: Basispflanzgut	3	2	-	-	356	212	2	12
Zertifiziertes Pflanzgut ..	4	6	-	-	463	620	21	25

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Bacchus	Zusammen	0	1	-	-	82	126	1	10
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	25	34	-	6
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	-	57	92	1	4
Burgunder, Weißer	Zusammen	0	0	-	-	33	27	-	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	20	5	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	14	23	-	0
Müller-Thurgau	Zusammen	1	2	-	-	139	164	2	3
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	83	82	-	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	-	57	82	2	2
Riesling, Weißer	Zusammen	0	0	-	-	32	25	-	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	14	1	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	18	24	-	0
Silvaner, Grüner	Zusammen	2	1	-	-	212	156	0	2
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	146	28	-	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	66	128	0	1

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Domina	Zusammen	1	1	-	-	81	84	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	10	7	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	71	77	-	-
Dornfelder	Zusammen	0	0	-	-	39	52	3	-
	dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	39	52	3	-
Portugieser, Blauer	Zusammen	0	0	-	-	36	25	1	2
	dar.: Basispflanzgut	-	0	-	-	-	5	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	36	20	1	2
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	0	0	-	-	38	40	1	8
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	16	6	-	3
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	22	35	1	6

Alle anderen Rebsorten

Zusammen	2	2	-	-	125	132	15	12
dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	42	46	2	2
Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	2	-	-	82	87	13	10

1) Siehe Fußnote 1) S. 17.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien

6.2.4 Hessen

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	5	6	-	-	638	707	34	35
dar.: Basispflanzgut	2	2	-	-	208	225	34	6
Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	4	-	-	424	482	-	29

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Burgunder, Weißer	Zusammen	0	0	-	-	8	28	2	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	8	9	2	0
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	-	0	-	-	-	19	-	-
Müller-Thurgau	Zusammen	0	0	-	-	15	10	0	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	5	2	0	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	10	8	-	-
Riesling, Weißer	Zusammen	3	3	-	-	419	324	10	3
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	130	120	10	0
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	2	-	-	289	204	-	3
Ruländer	Zusammen	0	0	-	-	9	44	0	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	9	5	0	0
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	-	0	-	-	-	39	-	-

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Dornfelder	Zusammen	0	0	-	-	28	26	-	15
	dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	28	26	-	15
Frühburgunder, Blauer	Zusammen	0	0	-	-	18	17	5	1
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	8	6	5	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	9	11	-	1
Portugieser, Blauer	Zusammen	0	0	-	-	14	11	0	0
	dar.: Basispflanzgut	0	-	-	-	7	-	0	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	8	11	-	0
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	1	1	-	-	89	174	3	10
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	8	44	3	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	80	131	-	9

Neuzüchtungen

Zusammen	0	0	-	-	15	15	0	-
dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	13	15	0	-
Zertifiziertes Pflanzgut ..	-	-	-	-	-	-	-	-

Alle anderen Rebsorten

Zusammen	0	0	-	-	23	58	14	5
dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	20	24	14	4
Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	2	34	-	1

1) Siehe Fußnote 1) S. 17.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien

6.2.5 Rheinland - Pfalz

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	62	70	115	81	9 157	10 430	79	72
dar.: Basispflanzgut	17	19	2	16	2 520	2 856	15	1
Zertifiziertes Pflanzgut ..	44	51	73	65	6 471	7 574	63	71

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Bacchus	Zusammen	1	1	-	-	81	107	1	1
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	24	45	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	57	62	1	1
Burgunder, Weißer	Zusammen	4	4	2	-	535	530	1	1
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	220	142	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	3	-	-	315	388	1	1
Chardonnay	Zusammen	2	1	17	-	285	211	1	-
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	78	58	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	126	153	1	-
Kerner	Zusammen	2	2	5	3	289	311	2	1
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	72	55	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	2	5	3	217	255	2	1
Müller-Thurgau	Zusammen	5	6	7	6	752	959	4	10
	dar.: Basispflanzgut	3	3	-	-	388	468	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	3	7	6	357	491	4	10
Ortega	Zusammen	1	1	-	-	157	197	2	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	23	59	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	134	138	2	0
Riesling, Weißer	Zusammen	16	14	59	67	2 395	2 022	16	13
	dar.: Basispflanzgut	4	5	2	16	660	676	14	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	12	9	50	51	1 730	1 346	2	12
Ruländer	Zusammen	2	2	-	-	307	365	0	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	35	32	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	2	-	-	272	334	0	-
Scheurebe	Zusammen	1	1	-	-	112	173	0	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	25	55	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	88	118	0	-

1) Siehe Fußnote 1) S. 17.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Kategorien

6.2.5 Rheinland - Pfalz

Rebsorte Kategorie ¹⁾		Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz		Eingeschulte Veredlungen		Topf- und Kartonagereben	
		1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
		ha		1 000 Stück					
Silvaner, Grüner	Zusammen	3	3	-	-	464	400	0	-
	dar.: Basispflanzgut	2	2	-	-	226	232	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	1	-	-	238	168	0	-
Traminer, Roter (Gewürztraminer)	Zusammen	1	1	-	-	195	140	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	48	17	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	147	123	-	-

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Dornfelder	Zusammen	7	14	3	0	1 029	2 154	21	29
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	108	115	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	6	14	3	0	920	2 039	21	29
Müllerrebe (Schwarzriesling)	Zusammen	1	1	-	-	83	98	0	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	3	1	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	80	97	0	0
Portugieser, Blauer	Zusammen	6	7	-	-	888	1 042	6	-
	dar.: Basispflanzgut	2	3	-	-	247	400	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	4	4	-	-	632	642	6	-
Regent	Zusammen	0	1	1	0	40	153	1	3
	dar.: Basispflanzgut	-	0	-	-	-	63	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	0	36	90	-	3
Saint Laurent	Zusammen	1	1	-	-	118	116	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	25	26	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	88	90	-	-
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	5	5	7	1	717	822	11	7
	dar.: Basispflanzgut	2	2	-	-	233	296	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	4	4	1	484	526	11	7

Neuzüchtungen

Zusammen	0	-	5	-	19	-	-	-
dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
Zertifiziertes Pflanzgut ..	-	-	-	-	-	-	-	-

Alle anderen Rebsorten

Zusammen	4	5	10	4	691	630	12	7
dar.: Basispflanzgut	1	2	-	-	105	115	1	-
Zertifiziertes Pflanzgut ..	4	2	5	4	550	515	11	7

1) Siehe Fußnote 1) S. 17.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In *jährlicher* Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In *zweijährlicher* Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Pachtflächen und Pachtpreise

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält bis einschl. 1993 die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung. Beginnend 1993 wird die Erhebung über nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt. In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräftedaten aufgrund einer Sonderregelung auch 1994 erhoben.

2.3: Technische Betriebsmittel

In *dreijährlicher* Erscheinungsfolge bis einschl. 1993 bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünffährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjährlicher* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben -

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 13 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Weinmenge und ihre Verarbeitung.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Ergebnisse der Weinbestände und Lagerbehälter nach kleineren und größeren Verwaltungsbezirken.

Fortsetzung siehe folgende Seite

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahresheft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.; zweijährlich).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (vierteljährlich)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen

In ca. *zehnjährlichem* Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1994, Teil 1

Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikationen

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.



14. bis 16. Mai 1997
Congress Center Messe Frankfurt

Vom 14. bis 16. Mai 1997 findet die STAT EXPO erstmals in Deutschland in Anbindung an die INFOBASE in Frankfurt am Main statt. Die STAT EXPO ist die einzige internationale Tagung und Ausstellung, die sich der Präsentation von Mitteln und Methoden für Datenanalyse und Statistik widmet.

Das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften, EUROSTAT, und das Statistische Bundesamt laden Sie zu der parallel zur Ausstellung stattfindenden Tagung mit internationalen Fachleuten aus Statistik, Volkswirtschaft und Technik ein.

Das Tagungsprogramm umfaßt folgende Schwerpunkte:

14. Mai: Statistik für Finanzmärkte

Chairman: Jörg Dieter Glatzel, EUROSTAT
Referenten: Peter Bull, Europäisches Währungsinstitut · Erich Dandorfer, Deutsche Bundesbank · Dr. Hans Jäckel, DG Bank · Wolfgang Strohm, Statistisches Bundesamt

15. Mai: Statistische Informationen für das Management

Chairman: Eckart Hohmann, Hessisches Statistisches Landesamt
Referenten: John Astin, EUROSTAT · Alfred Christmann, Stadt Köln · Dr. Rudolf H. Meyer, Bayer AG · Hans-Peter Müllejan, Wirtschaftsvereinigung Stahl

Pressekonferenz

Yves Franchet, Generaldirektor EUROSTAT
Johann Hahlen, Präsident Statistisches Bundesamt

Data Mining

Chairman: Michel Jambu, France Telecom
Referenten: Alain Amariglio und Thierry Delbecque, Slp Infoware · Michel Jambu, France Telecom · François Marcotorchino, ECAM / DSS / IBM · Reinhard Strüby, SAS Institute

16. Mai: Statistik 2000

Chairman: Frank Schönborn, EUROSTAT
Referenten: Elke Bantleon und Michel Rogy, Eutelis Consult · Sonia Bogaert, Belgacom · Gérard Bon, France Telecom · Jochen Gebauer, Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Harald Kauderer, Daimler Benz · Josefine Oberhausen, EUROSTAT · Walter Radermacher, Statistisches Bundesamt · Dieter Sarreither, Statistisches Bundesamt

Konferenzsprache: Deutsch / Englisch (simultan)

Das ausführliche Programm erhalten Sie bei

Statistisches Bundesamt

Sabine Allafi
Tel. (0611) 75 - 2382
Fax (0611) 72 - 4000
Internet: <http://www.statistik-bund.de>

EUROSTAT

Renate Weissenhorn
Tel. (00352) 4301 - 35161
Fax (00352) 4301 - 32594
Internet: <http://europa.eu.int/eurostat.html>